

Presseaussendung vom 29.03.2009



LINDPOINTNER Torsysteme GmbH

Schule und Industrie – eine Symbiose für die Zukunft

Schüler/innen der 4. Klasse VS Holzhausen besichtigten das Familienunternehmen LINDPOINTNER Torsysteme und lernten spielerisch den Weg eines Tores vom Verkauf bis zur Montage kennen

Am 19.03.09 besuchte die 4. Klasse der VS Holzhausen zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Dir. Brigitte Nöbauer das Familienunternehmen LINDPOINTNER Torsysteme GmbH im Werk in Buchkirchen, Kalzitstraße 12. Die 10jährigen Schülerinnen und Schüler lernten an einem Vormittag auf spielerische Art und Weise den Weg eines Tores von einer Verkaufsberatung bis zum Einbau kennen.

Martin Schneider, Geschäftsführer des Traditionsunternehmens LINDPOINTNER, lud die jungen Schüler in sein Unternehmen ein, um ihnen die Tätigkeiten in einem Unternehmen praxisnah näherzubringen.

Im Rahmen eines Rollenspiels erfuhren die Kinder hautnah, welche Schritte vom Verkauf bis zum Einbau eines Tores notwendig sind.

Dabei übernahmen einzelne Schüler/innen die Rollen des Kunden, des Verkäufers, des Verkaufssinnendienst, des Technikers, des Einkäufers, der Produktionsmitarbeiter, der Monteure und der Buchhaltung.

Der Geschäftsführer von LINDPOINTNER übernahm persönlich die Einweisung der Volksschüler/innen in die „Geheimnisse“ der Torproduktion und führte anschließend die sehr interessierten Kinder durch das Werk.

Hier überzeugten sich die Kinder, dass alle Stationen des Rollenspiels auch in der Wirklichkeit existieren.

„Es ist phantastisch zu sehen mit welcher Begeisterung und Interesse die Kinder beim Rollenspiel und der Betriebsbesichtigung dabei waren,“ meinte Martin Schneider, „**hier hatten sie die Möglichkeit etwas für das Leben zu lernen. Dieser Praxisbezug hat mir persönlich als Schüler immer gefehlt!**“

Im Zuge des Rollenspiels produzierten die Kinder spielerisch ein Garagentor, das von ihnen in eine Papiergarage eingebaut wurde. Das Endprodukt kann nun in der Volksschule Holzhausen bewundert werden.

Die Präsentation beinhaltete auch **praktischen Beispiele aus dem aktuellen Lehrstoff** der 4. Klasse, insbesondere aus dem Bereich der Mathematik (z.B.: Berechnen von m^2 oder die Erklärung des Begriffs „Verschnitt“). Den Kindern sollte verdeutlicht werden, dass ihr Lehrstoff die Basis für das spätere Leben bildet.

Bei einer kleinen Jause im Anschluß erzählten die Schüler über ihre Eindrücke und Martin Schneider beantwortete aufgetretene Detailfragen.

Für Fragen stehen zur Verfügung:



Lindpointner Torsysteme Gesellschaft m.b.H.

Mag. Marion Schneider
Kalzitstr. 12
A-4611 Buchkirchen bei Wels
AUSTRIA

Tel.: +43 7243 51100 102
Fax: +43 7243 51100 590
e-mail: marion.schneider@lindpointner.com
Internet: www.lindpointner.com